



Auf den Spuren der Goldgräber

Kurzbeschreibung

Schwierigkeitsgrad:	leicht
Länge:	8,0 km
Höchster Punkt:	750 m
Tiefster Punkt:	641 m
Wegbeschaffenheit:	Forstwege, Asphalt u. naturbelassene Wege



Streckenverlauf

Start der Wanderung ist die Kirche der Hl. Margarete am Marktplatz von Kašperské Hory. Der Weg führt parallel der roten und grünen Markierung, vorbei an der Wallfahrtskirche Sankt Maria Schnee und der Kapelle Sankt Maria Klattau, Richtung Amaliental - das Tal des Goldenen Baches. Weiter geht es zwischen den Bergen Lišák und Friedlholz, wo sich noch zahlreiche Gruben und Pingen finden lassen. Ein lohnenswerter Abstecher ist der Stollen am Fuße des Friedlholzes. Ab hier folgt man dem Wegweiser „Goldener Bach/Zlatý potok“ und man kann zwischen zwei Schwierigkeitsgraden wählen, die aber beide in das Naturschutzgebiet Amaliental führen. Die leichtere Variante folgt dem Lauf des Goldenen Baches (alte Streichholzfabrik, Talsperre, Stolleneingänge, Goldbachbrücke). Die schwerere Variante führt steil bergauf in den Wald über den Zuleitungskanal der alten

Mühle, weiter durch die Lichtung auf dem Kamm des Lišák und schließlich wieder steil abwärts zurück zum Goldenen Bach. Bei beiden Varianten geht es nach Überquerung der Goldbachbrücke auf dem rechten Bachufer weiter. Man trifft auf einen Lehrpfad zu weiteren Grubenbauten. Er führt zur Weggabelung Mlýn Na Rybníce (Mühle am Teich) und weiter bis zum Stollen Naděje (Stollen der Hoffnung).

Öffentliche Verkehrsmittel: Anfahrt mit dem Šumavabus ab Bayer. Eisenstein bis Sušice, hier umsteigen nach Kašperské Hory (im Sommer auch mit Nationalparkbussen ab Böhmisches Eisenstein, Ortsmitte erreichbar). Rückfahrt: wie Anfahrt Kašperské Hory - Sušice - Bayer. Eisenstein

Charakter

Begeben Sie sich auf die Spuren der böhmischen Goldgräbergeschichte und erkunden Sie das malerische Amaliental mit seinen Bergbau-Denkmalern aus den vergangenen 700 Jahren. Während der Wanderung informieren Sie mehrere Tafeln über interessante, geschichtliche und bergbautechnische Aspekte.

Interessantes Unterwegs

- Kirche der Hl. Margarete
- Wallfahrtskirche St. Maria Schnee in Kašperské Hory
- Grantl Quelle
- Naturschutzgebiet Amaliental (Goldener Bach)
- Spuren des ehemaligen Bergbaus - Schächte, Stollen, Pingen
- In der Nähe von Bergreichenstein befindet sich die Burg Kašperk

Weitere Informationen

Informationszentrum Bavorský les – Šumava
Plzeň / Pilsen
Martinská 303/9
301 00 Plzeň
Tel. / Fax +420 377 322145
Mail: info.plzen@bavorskelesy.cz
www.ic-bavorskyles-sumava.cz

Einkehrmöglichkeiten

Weinstube Studna

Náměstí 5, 341 92 Kašperské Hory
Tel. +420 776 289017

HPH Hospitality, s.r.o.

Náměstí 10, 341 92 Kašperské Hory
Tel. +420 376 383703

Pizzeria Pod Hradem

Vimperská 13, 341 92 Kašperské Hory
Tel. +420 376 582133

Restaurant TOSCH

Náměstí 4, 341 92 Kašperské Hory
Tel. +420 376 582592
www.tosch-parkhotel.cz

U Lukešů

Náměstí 6, 341 92 Kašperské Hory
Tel. +420 376 582426

